

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 20

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein glückliches Haus.

Jch sah unlängst ein glücklich Haus,
Dort guckt trotz Nacht und Regen —
Wie kam's? — Der Sonnenchein heraus,
Winkt mir den Gruß entgegen!

Das Elternglück! Das Augenpaar
Des herzig lieben Kleinen;
Ein Strahl war's, wundersam und klar,
Vom Himmel her, dem reinen!
Wie winterlich war meine Brust.
Von trübem, schwerem Bangen;
Nun ist darin mit Sang und Lust
Der Frühling aufgegangen!
Drum dank ich dir, du glücklich Haus,
Und dir, dem lieben Kleinen,
Für euren Gruß im Wogenraus!
Für euer helles Scheinen! Mari Sandmeyer.

Neues vom Büchermarkt.

Von dem Wirtschaftsbüche „Im Haus und am Herd“ praktischer Hrsgäber in allen Gebieten der Haushaltung für Frauen und Mädeln nebst einem vollständigen Kochbuch von J. v. Wedell (Verlag von Levy u. Müller in Stuttgart) gelangten soeben die Lieferungen 5—7 zur Ausgabe. Auch diese Hefte bemerken wieder, daß die erfahrene Verfasserin hier ein höchst empfehlenswertes praktisches Handbuch geliefert hat. Mit großer Umfassung gebietet sie aller im Haushalt vorkommenden Fälle. Von Interesse für jede Haushfrau wird in diesen neuen Heften zunächst der Schluss des 5. Kapitels sein, der vom Einkaufen der Lebensmittel handelt. Das folgende Kapitel ist der Geselligkeit gewidmet. In höchst angenehmer Darstellung werden hier Anweisungen zum Arrangement von Diners und zur Bewirtung von Gesellschaften jeder Art gegeben. Auf ein sehr interessantes Kapitel über Anlage und Pflege von Obst-, Gemüse- und Berggärten, sowie die Kultur von Zimmerpflanzen folgen im 8. Abschnitt ausführliche Belehrungen über Behandlung der Bäuche, denen sich am Schlüsse des 7. Heftes Anweisungen über das Kochen anschließen, und zwar werden zunächst die verchiedenen Geizmethoden mit Holz, Kohle, Grube, Gas und Petroleum gegen einander abgewogen und schließlich die gebräuchlichsten Küchenausdrücke erklärt. Nach dem bisher Gebotenen steht zu erwarten, daß auch die nachfolgenden Lieferungen sich auf gleicher Höhe halten und weiter nützlich raten und an rechter Stelle helfen werden. Wir können das Werk

allen Hausfrauen und namentlich den jungen Damen, die es werden wollen, aufs wärmste empfehlen. Der Preis von 35 Pfennig für jede der 12 Lieferungen, in denen das schön ausgestattete Werk erscheint, ist im Verhältnis zu dem darin Gebotenen ein sehr niedriger zu nennen.

Hauswirtschaftliche Naturkunde. Handbüchlein für Schülerinnen in Seminaren, Fortbildungsschulen und Haushaltungsschulen, sowie in oberen Mädchenschulen, von G. Stucki, Lehrer an der Oberabteilung der städtischen Mädchenschulardarshule in Bern. Bern, Schmid u. Franke, 1898. (Preis 1. 80, geb. 2. —, für den Kanton Bern 1. 60 und 1. 80.)

In erster Linie für seinen eigenen Unterricht bestimmt, wie der Verfasser im Vorwort sagt, bildet sein Büchlein auch für andere Lehrkräfte ein wärdigeswertes Hilfsmittel, das in sehr übersichtlicher Anordnung den großen Stoff in klarer, durchaus zuverlässiger Weise behandelt. Wer die im Laufe der Jahre erschienenen Handbücher des geschätzten Lehrers kennt — Materialien zur Naturkunde, zur Heimatkunde, zur Schweizergeographie — weiß, daß es eine höchst anregende Art ist, in welcher der Verfasser den dargebotenen Stoff dem Verständnis des Schülers erschließt. Alle Langwörter sind ferngehalten — wie viel dies für den Unterricht bedeutet, läßt sich wohl ermessen. Die neuen Hauptabschnitte mit ihren 61 Kapiteln enthalten wohl so ziemlich alles, was der denferden Haushfrau zu wissen nötig ist, und bieten auch anderen Leuten, die sie gerne belesen lassen, des Interessanten genug. Behandelt werden: die Luft, das Wasser, die Beheizung, die Beleuchtung, die Erfrischung, die wichtigsten Nahrungsmittel, Genussmittel und Gewürze, Gerätschaften und ihre Stoffe, die Kleidung. Jedes Kapitel enthält am Schlüsse eine Anzahl Fragen, durch deren Beantwortung die Schülerinnen bewerben können, daß der Verfasser sein Ziel, durch wissenschaftliche Belehrung zu praktisch verwendbaren Resultaten zu führen, erreicht. Gründliche Behandlung des Stoffes vorausgesetzt — der Verfasser wünscht sie eingehender gehalten, als das „Handbüchlein“ sie gibt —, sollen die Schülerinnen wohl im Stande sein, richtige Antworten zu geben. Beispiele: Was macht es für einen Unterleib, ob man im dumpfen Zimmer oder im Freien speist? Was für Speisen nennt man im allgemeinen leicht verdaulich und weshalb? Weshalb kommt es auf eine Fälschung heraus, wenn man den Bienen im Sommer zum Zweck der Honigvermehrung Sirup oder Melasse füttert? Welches ist der Nachteil bei zu langem — bei ungenügendem Rösten des Kaffees? Wieviel sind weder Kachofen, noch eiserner Ofen die beste Heizeinrichtung?

Sollte das Büchlein in weiteren Kreisen Anlang finden, so ist der Verfasser geneigt, eine kurze Begleitung für die Lehrenden herauszugeben. Durch eine solche würde sich die Brauchbarkeit des kleinen Werkes noch erhöhen. Möge das „Handbüchlein“ denn die ihm gebührende Beachtung und Verbreitung im Schweizerlande finden! S. E.

Kasseler Hafer-Cacao. Der unter Kontrolle des Herrn Professors Dr. Dietrich in Marburg stehende Hafer-Cacao der Kasseler Hafer-Cacao-Fabrik von Hausey & Co. in Kassel stellt nach dem Urteil einer vorragenderen Kapazität ein Nährmittel ersten Ranges dar, welchem als Hauptzutrag leicht Verdaulichkeit und heilsame Wirkung bei Magen- und Darmfistaren nachgezählt wird. Die Zee, eine Verbindung von Kacao mit Hafer herbeizuführen, muß entschieden eine gute bezeichnet werden, da die dem menschlichen Organismus notwendigen Nährsalze in der Kakaobohne nur in geringem Maße enthalten sind, sich in dem Hafer-Cacao aber um so reicher vorfinden. (Der Eiweißgehalt beträgt 23 %, wovon 19 % löslich sind.)

Wegen seiner leichten Verdaulichkeit verursacht der Kasseler Hafer-Cacao nicht nur niemals Verdauungsstörungen, sondern wirkt solchen vielmehr wirthsam entgegen, indem er die Verdauungsorgane, denen er nur eine minimale Thätigkeit zumutet, allmälig kräftigt und das Allgemeinbefinden hebt; somit erscheint er auch gegenüber Darm- und Magenfistaren, Verdauungsstörungen, den Durchbrüchen der Kindern nicht nur als ein ausgezeichnetes Nährmittel, sondern geradezu als ein Heilmittel von Bedeutung.

Das alles Gute schnell Nachahmer findet, so haben sich auch für dieses Präparat bereits Fabrikanten gefunden, welche lediglich den eingeführten Namen „Hafer-Cacao“ benutzen, um auf billige Weise ihre Konkurrenzfabrikate auf den Markt zu bringen; das Publikum darf sich auch hin und wieder täuschen lassen, weshalb genau auf den Namen „Kasseler Hafer-Cacao“, sowie auf die Schutzmarke „Bienenkorb“ und die blauer Kartonpackung zu achten ist. [1456]

Zum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kindermäuse werden gerne Muster abgegeben. Außerordentlich billige Preise, weil Gelegenheitslauf. [697]

S in Frankfurter Bürgerspital wurden mit dem neuen Fleisch-Eiweißpräparat, der Somato, einige interessante Berüche ausgeführt, welche über den Wert des Mittels für blutarme Personen Auskunft geben sollten. Bei neun an ausgeprägter Bleichfleisch Leidenden, die 3—4 Mal täglich einen Kaffeelöffel voll Somato erhalten, zeigte sich der gute Erfolg zunächst in wahrnehmbaren Frische der Gesichtsfarbe, in Anregung des Appetites, Verkündern zahlreicher, der Bleichfleisch eigenen Symptome und schließlich in einer greifbaren Zunahme des Körpergewichtes. Geiswischsunehmen von 5 Pfund innerhalb 14 Tagen wurden nicht selten festgestellt; in einem Falle war die Beinstützung des Allgemeinbefindens eine so günstige, daß das Körpergewicht nach Ablauf von 4 Wochen um 13 Pfund zugenommen hatte. [1519]

MAGGI'S

für schmackhafte, fertige Suppen aller Art in Täfelchen zu 10 Rappen für 2 gute Portionen sind zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. [1480]

Verlangen Sie gefl. Muster meiner reichhaltigen Sortimente und gediegensten Neuheiten in

[1484]

Seidenstoffen und Foulards
für Kleider und Blousen.

Nouveautés-Haus J. Spoerri
Kappelerhof, Zürich.

Telegramm-Adresse:
Seidenspoerri.

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. **Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Ärzte.** — Bestes Produkt dieser Art. [1468]

Preis per **Carton à 27 Würfel Fr. 1.30** } rote Packung.
" " **Paquet, loses Pulver „ 1.20** } 1468

Alleinige Fabr.: **MÜLLER & BERNHARD**, Cacaofabrik, CHUR.

Meine Frau wurde durch die Hellmethode des Herrn Popp von ihrem Magenleiden, Magenkampf vollständig geheilt. Indem ich dies dankbar anerkenne, rate ich jedem, der an Magenleidern leidet, sich ein Buch und Frageformular von Dr. S. S. Popp in Heide, Holstein, gratis zu lassen. [1495]

Paul Adolf Schulze, Privatier, Bürsch, Seest. 41.

„Frauen-Binde.“



Anerkannt beste waschbare Binde aus Heureka-Stoff und in neuer Form. Ärztlich bestens empfohlen. Solidor Stoff, hält jahrelang warm, leicht zu waschen, einfach und bequem. Keine Flanelle! Kein Tricot! Schachteln à 3 und 6 Stück, Gürtel 80 Cts. Direkt durch [1152]
H. Brupbacher, Sohn, Zürich.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Capolago, Luganersee.

Station der Gotthard- und der Monte-Generosobahn. 1/2 Stunde von Lugano.

HOTEL PENSION DU LAC.

Prächtige, ruhige Lage am See mit ausgezeichnetem, zutrefflichem Klima für Erholungsbedürftige. Schweizer Familien aufs beste anempfohlen. Bäder im Hause. Elektrische Beleuchtung. Ruderboote. Prachtvolle Spaziergänge. Gute bürgerliche Küche. Sehr bescheiden Preise. Nähre Auskunft erteilt gerne 1477

Der neue Besitzer: Baumgartner-Schmid.

Hotel u. Kuranstalt

Weissbad Appenzell I.-Rh.

am Fusse des Säntis.

Standquartier für genussreiche Gebirgstouren, komfortabel eingerichtet; grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie Lage. Bekannt für gute Küche und reellen Keller. — Telegraph und Telephon im Hause. — Prospekte gratis. — Bescheiden Preise. — Das ganze Jahr geöffnet. — Beginn der Saison 15. Mai. — Omnibus am Bahnhof Appenzell. 1430] (Ma 2023 Z)

Die Direktion.

